

II-14065 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Zl. 10.009/126-4/94

1010 Wien, den 16. Juni 1994
Stubenring 1
DVR: 0017001
Telefon: (0222) 711 00
Telex 111145 oder 111780
Telefax 7137995 oder 7139311
P.S.K.Kto.Nr.: 05070.004
Auskunft:
--
Klappe: -

6391 IAB

1994-06-20

zu 6461 IJ

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten Mag. Guggenberger und Genossen
an den Bundesminister für Arbeit und Soziales betreffend
Auftragsvergabe an Geschützte Werkstätten, Nr. 6461/J.

Zu den aus der beiliegenden Ablichtung der gegenständlichen An-
frage ersichtlichen Fragen führe ich folgendes aus:

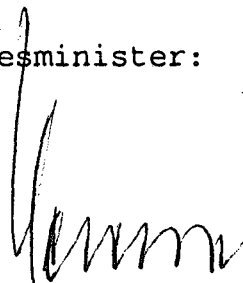
Zu Frage 1:

Der Umfang der erteilten Aufträge von meinem Ressort bzw. den
nachgeordneten Dienststellen an Geschützte Werkstätten nach dem
Behinderteneinstellungsgesetz betrug in den Jahren 1991 bis 1993:
ÖS 375.000,--.

Zu Frage 2:

Selbstverständlich setze ich mich in Zukunft (so wie auch in den
Vorjahren) dafür ein, daß Aufträge an Geschützte Werkstätten bzw.
Behinderteneinrichtungen von meinem Ressort sowie von den nachge-
ordneten Dienststellen vergeben werden.

Der Bundesminister:



Nr. 646113

1994-04-20

BEILAGE**ANFRAGE**

der Abgeordneten Mag. Guggenberger
und Genossen
an den Bundesminister für Arbeit und Soziales
betreffend Auftragsvergabe an Geschützte Werkstätten

In den letzten Jahren wurden verstärkt Aufträge an Behinderteneinrichtungen bzw. Geschützte Werkstätten nach dem Behinderteneinstellungsgesetz vergeben. Diese stellen einen wichtigen Beitrag zum wirtschaftlichem Überleben dieser Einrichtungen dar. Die sozialdemokratischen Abgeordneten unterstützen Initiativen der öffentlichen Hand Aufträge an derartige Einrichtungen zu erteilen.

Aus diesem Grund stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit und Soziales nachstehende

Anfrage:

1. In welchem Umfang wurden von Ihrem Ressort bzw. ihren nachgeordneten Dienststellen in den Jahren 1991 bis 1993 Aufträge an Geschützte Werkstätten nach dem Behinderteneinstellungsgesetz vergeben?
2. Werden Sie sich dafür einsetzen, daß in Zukunft die Auftragsverteilung an solche Einrichtungen noch verstärkt wird?